

Zu alt für Wiedereinstieg - Was tun?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 30. Juni 2008 22:06

Hallo Wassersprung,

es gibt genug Menschen, die aus welchen Gründen auch immer erst mit Ende 30 ins Ref. gegangen sind. Du hast drei Kinder bekommen und erzogen - was will man Dir da vorwerfen? Das Ref. kannst Du ohne Weiteres noch machen - bei der Frage der späteren Verbeamtung müsstest Du Dich aber erkundigen, ob und inwieweit Erziehungszeiten auf die Grenze von in der Regel 35 Jahren angerechnet werden.

Ferner: Wenn Du die ganze Zeit über auch schon Praxiserfahrung gesammelt hast, dürfte das Ref. durchaus machbar sein.

Ja, die Referendarzeit kann verkürzt werden, wenn man Unterrichtspraxis in einem entsprechenden Umfang nachweisen kann. Somit sollte das an sich kein Problem darstellen.

Das einzige Problem, das ich sehe, ist, ob Du Dich in Deinem Alter noch einmal auf das Level eines Auszubildenden begeben möchtest, d.h. es werden Dir unter Umständen deutlich jüngere Seminarleiter mit weniger Lebens- und Unterrichtserfahrung sagen, was richtig und was falsch ist und Dich entsprechend bewerten.

Wenn Du damit kein Problem hast, dann sollte formal gesehen der ganzen Sache nichts im Weg stehen.

Und hey, Du hast drei Kinder großgezogen - was kann Dir das Schulwesen da noch anhaben? An Erfahrung wird es jedenfalls nicht scheitern.

Gruß

Bolzbold